

Pressemitteilung 120/2024 vom 28. Mai 2024

Wieder mehr Personen von Thüringer Gerichten verurteilt

Nach ersten Ergebnissen der Strafverfolgungsstatistik standen im Jahr 2023 insgesamt 21 177 Personen wegen einer oder mehrerer Straftaten oder Vergehen vor einem der Thüringer Gerichte. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurden 16 656 Angeklagte rechtskräftig verurteilt, d. h. gegen sie wurde eine Freiheitsstrafe, Geldstrafe oder Strafarrest (bei allgemeinem Strafrecht) bzw. eine Jugendstrafe, Zuchtmittel oder eine Erziehungsmaßregel (bei Jugendstrafe) verhängt. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Verurteilten um 4,1 Prozent an.

In weiteren 570 Fällen entschieden die Gerichte auf Freispruch, in 3 936 Fällen wurde das Verfahren eingestellt oder von einer Strafe abgesehen, gegen 15 Personen wurde eine Maßregel ausgesprochen.

Die Verurteilungsquote lag mit 78,7 Prozent leicht über der des Vorjahres (2022: 77,9 Prozent). Die Verurteilungsquoten der Jugendlichen (44,5 Prozent) und der Heranwachsenden (61,7 Prozent) lagen deutlich unter der der Erwachsenen (81,5 Prozent).

Die Verurteilungsquote der Nichtdeutschen war mit 81,4 Prozent um 3,4 Prozentpunkte höher als die der deutschen Verurteilten (78,0 Prozent). Mit 3 280 Personen gab es in Thüringen so viele Verurteilungen von Ausländerinnen und Ausländern wie noch nie zuvor. Im Jahr 2023 hatten mit 19,7 Prozent knapp ein Fünftel aller Verurteilten keine deutsche Staatsbürgerschaft, im Jahr 2022 waren es 18,1 Prozent. Zu beachten ist, dass bei der Zahl der verurteilten Nichtdeutschen auch Personen enthalten sind, die keinen Wohnsitz in Deutschland haben.

Die meisten Verurteilten (12 520 Personen) haben gegen das Strafgesetzbuch (+5,5 Prozent) und 4 136 Personen gegen andere Bundes- und Landesgesetze (+0,3 Prozent) verstoßen. Hauptsächlich handelt es sich hier mit 1 651 Verurteilten um Straftaten gegen das Betäubungsmittelgesetz. Allerdings gab es bei diesen Straftaten gegenüber dem Vorjahr einen enormen Rückgang um 12,4 Prozent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Am häufigsten mussten sich die Verurteilten wegen Straftaten im Straßenverkehr verantworten. Knapp ein Viertel aller Verurteilten (4 117 Personen) standen deshalb vor Gericht. Gegenüber dem Vorjahr gab es hier eine Zunahme um 7,4 Prozent.

19,8 Prozent der Verurteilten haben Strafen wegen „anderer Vermögens- und Eigentumsdelikte“ zu verbüßen, insbesondere wegen Betrugs und Erschleichen von Leistungen.

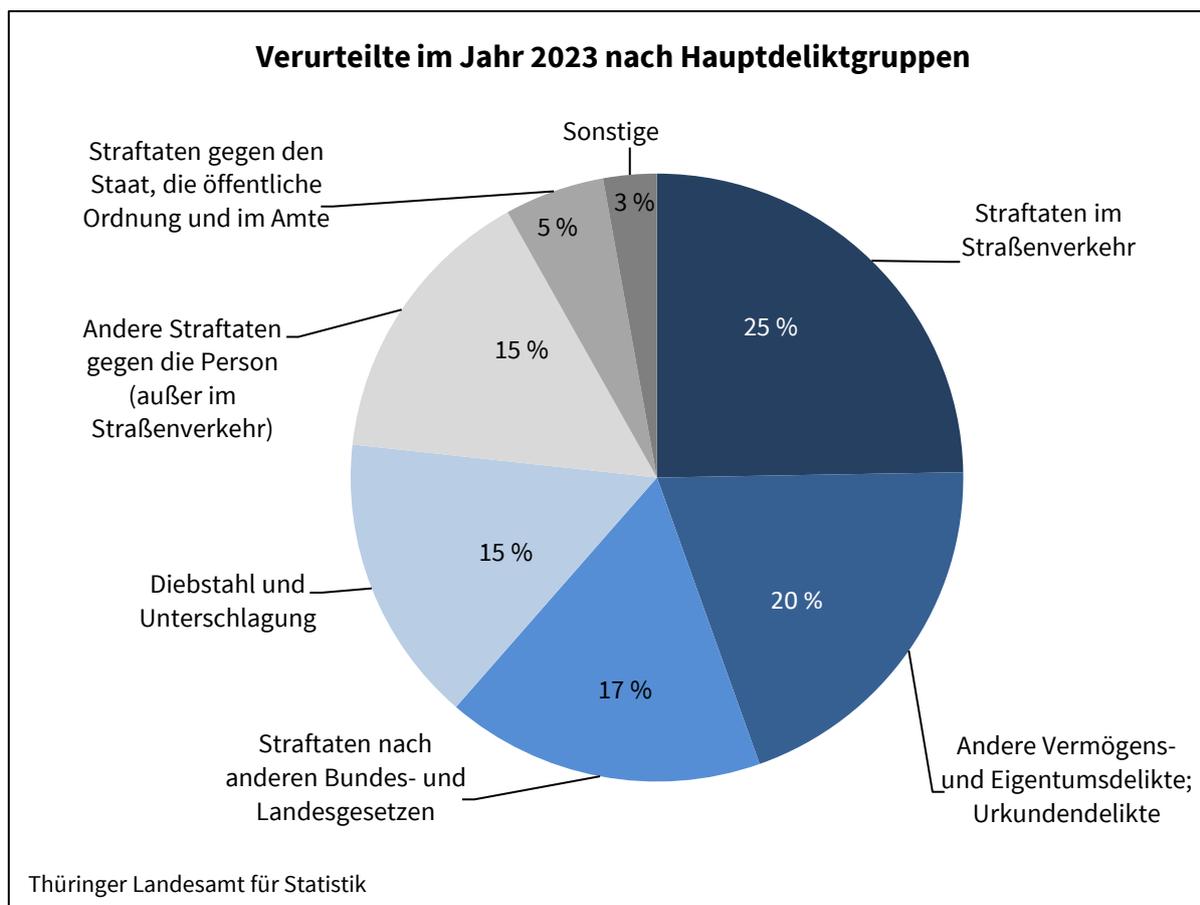
Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gewerbeanzeigen, Rechtspflege
Telefon: 03 61 57 331-92 40

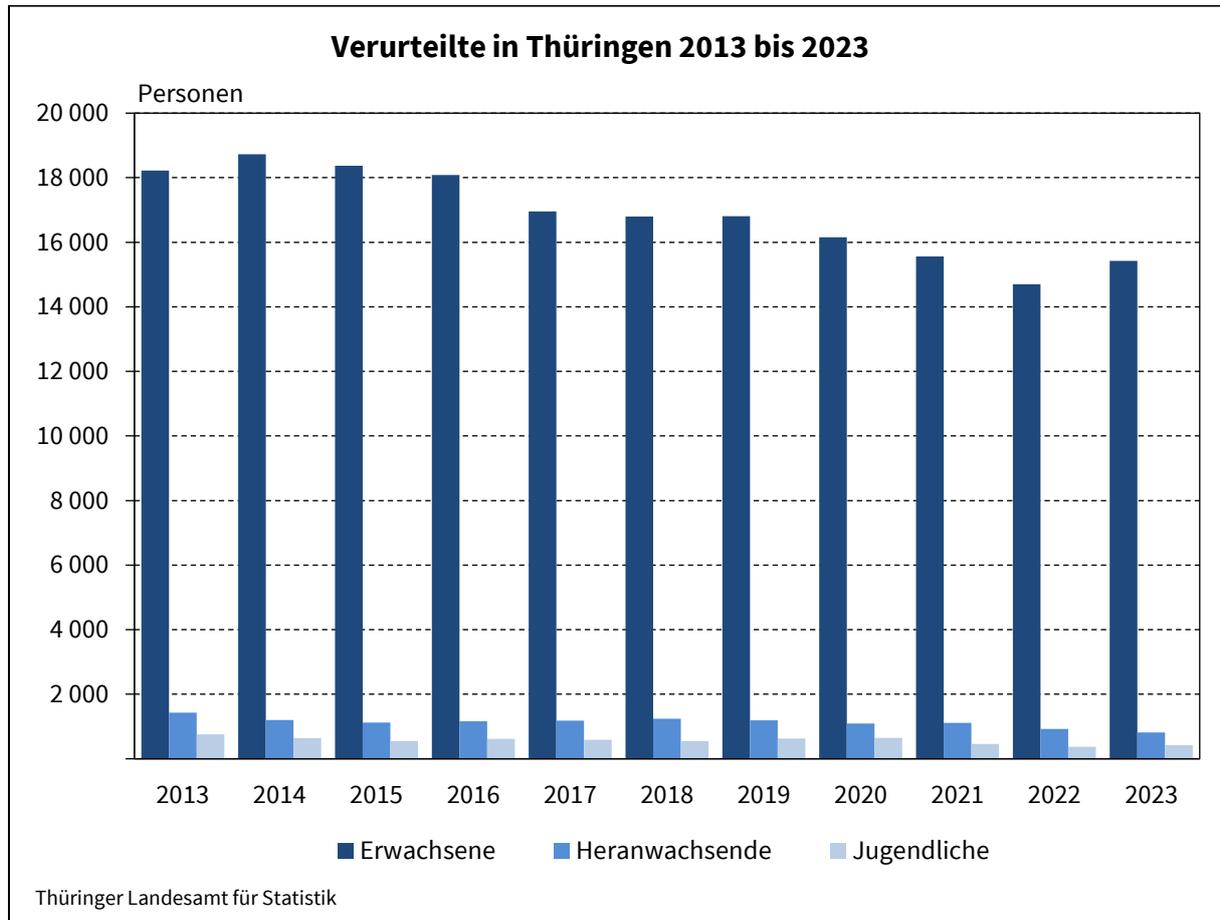
Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Abgeurteilte und Verurteilte in Thüringen

Merkmal	Einheit	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Abgeurteilte	Anzahl	25 927	25 983	25 449	25 088	23 791	23 689	23 792	22 670	22 077	20 532	21 177
Verurteilte	Anzahl	20 408	20 577	20 042	19 853	18 728	18 589	18 624	17 904	17 144	15 994	16 656
davon												
nach allgemeinem Strafrecht	Anzahl	18 864	19 287	18 940	18 690	17 544	17 413	17 346	16 725	16 068	15 113	15 766
Heranwachsende ¹⁾	Anzahl	638	556	565	611	588	615	534	565	504	412	347
Erwachsene	Anzahl	18 226	18 731	18 375	18 079	16 956	16 798	16 812	16 160	15 564	14 701	15 419
nach Jugendstrafrecht	Anzahl	1 544	1 290	1 102	1 163	1 184	1 176	1 278	1 179	1 076	881	890
Jugendliche ²⁾	Anzahl	757	642	546	613	589	552	625	647	463	371	417
Heranwachsende ¹⁾	Anzahl	787	648	556	550	595	624	653	532	613	510	473
nach Geschlecht												
männlich	Anzahl	16 458	16 449	15 950	15 825	15 010	15 027	14 986	14 312	13 905	13 019	13 468
Anteil	Prozent	81	80	80	80	80	81	80	80	81	81	81
weiblich	Anzahl	3 950	4 128	4 092	4 028	3 718	3 562	3 638	3 592	3 239	2 975	3 188
Anteil	Prozent	19	20	20	20	20	19	20	20	19	19	19
und zwar												
Vorverurteilte	Anzahl	11 655	11 960	11 472	11 230	10 680	10 472	10 220	9 953	9 856	8 936	8 891
Anteil	Prozent	57	58	57	57	57	56	55	56	57	56	53
Ausländer	Anzahl	1 108	1 276	1 463	1 916	2 011	2 389	2 736	2 699	2 858	2 902	3 280
Anteil	Prozent	5	6	7	10	11	13	15	15	17	18	20
nach Hauptdeliktgruppen												
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	Anzahl	739	702	679	758	768	792	866	891	868	856	880
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	206	210	214	207	237	255	269	247	242	261	281
andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	3 176	3 173	2 891	2 936	2 889	2 744	2 787	2 545	2 397	2 293	2 525
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	3 541	3 422	3 516	3 441	3 098	2 730	2 602	2 515	2 297	2 150	2 556
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	Anzahl	185	171	195	170	166	141	169	152	147	139	126
andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	Anzahl	5 351	5 538	4 920	4 469	4 413	4 448	4 382	4 000	3 961	3 450	3 305
gemeingefährliche Straftaten einschließlich Umweltstraftaten	Anzahl	103	93	86	87	100	95	90	88	76	77	63
Straftaten im Straßenverkehr (einschl. StVG)	Anzahl	4 280	4 352	4 387	4 523	4 105	4 242	4 343	4 260	3 741	3 832	4 117
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StVG)	Anzahl	2 827	2 916	3 154	3 262	2 952	3 142	3 116	3 206	3 415	2 936	2 803

1) Heranwachsende: 18 bis unter 21 Jahren

2) Jugendliche: 14 bis unter 18 Jahren

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt